

Zwei erfolgreiche Titelverteidiger

Tennis: Schülerturnier des TC Einsiedeln vom vergangenen Samstag

Bei idealem Sommerwetter und tollen Bedingungen nahmen 8 Mädchen und 27 Knaben am traditionellen Schülerturnier teil.

TCE. Die Schülermeister heissen Viviane Bartl bei den Mädchen und Joshua Keller bei den Knaben, die beide ihre Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigten.

Jeweils von Mai bis September führt der Tennisclub Einsiedeln die Schüler-Tenniskurse durch. Jede Woche erteilen professionelle Tennislehrer und ehemalige TCE-Juniorinnen diverse Lektionen in verschiedenen Stärkeklassen auf der wunderschönen Clubanlage Grotzenmühle. Dabei werden die Kinder und Jugendlichen in die Sportart eingeführt oder deren Technik weiter verfeinert, wobei eine Mitgliedschaft im Tennisclub überhaupt nicht zwingend ist. Das Angebot reicht also von Anfängern ab zirka sechs Jahren bis zu Wettkampf- und Interclubspielern. Dank des grosszügigen Engagements des Hauptsponsors Raiffeisenbank Einsiedeln können die Schüler-Tenniskurse zu äusserst attraktiven Preisen angeboten werden.

Höhepunkt Tennisturnier

Der Schüler-Tenniskurs wird momentan mit über 50 Kindern und Jugendlichen durchgeführt. Der Jahreshöhepunkt für die Kids ist das traditionelle Tennisturnier. Nachdem im letzten Jahr bereits ideale Bedingungen geherrscht hatten, wurde auch das diesjährige Turnier von strahlendem Sonnenschein begleitet.

Um dem Turnier auch einen ge-



35 Kinder und Jugendliche kämpften am TCE-Schülerturnier um Pokale und Medaillen.

Foto: zvg

bührenden Rahmen zu geben, wird eine Festwirtschaft betrieben. Marianne Keller organisierte ein schmackhaftes Angebot. Ein besonderer Dank gebührt den zahlreichen Eltern und TCE-Mitgliedern, die sich als Helfer und Schiedsrichter zur Verfügung gestellt oder auch einen Kuchen mitgebracht haben.

In der Mittagspause konnte ein «Generationenduell» als Showkampf gezeigt werden. Sander de Leur (R3 – 22 Jahre) und Coen van der Maarel (R4 – 52 Jahre) zeigten, mit welchem Tempo und Raffinesse auf diesem Niveau gespielt wird. Die zahlreichen Zuschauer staunten über die grossen Tenniskünste

dieser zwei sympathischen Spieler und beklatschten die tollen Ballwechsel.

Kategorien und Modus

Für das Turnier wurden nach den jeweiligen Spielstärken sechs gemischte (Knaben und Mädchen) Kategorien durchgeführt. In den Vorrundenspielen spielte in jeder Kategorie jeder gegen jeden, und die vier Erfolgreichsten qualifizierten sich für den Halbfinal. Die Sieger der Halbfinals spielten dann den Final und erkoren den jeweiligen Kategoriensieger. Die Rangliste für die Mädchen ergab sich aus den erzielten Resultaten in den einzelnen Kategorien.

Kategoriensieger 2017

Zum Abschluss des Turniers konnte Andy Keller, Juniorenobmann des Tennisclubs Einsiedeln, an die drei Erstplatzierten jeder Kategorie tolle Pokale übergeben. Jeder Teilnehmer erhielt zudem eine Erinnerungsmedaille, sodass alle Kids als Sieger nach Hause gingen.

Viviane Bartl spielte als einziges Mädchen in der stärksten Kategorie 1. Zum ersten Mal qualifizierte sie sich für die Halbfinals und erreichte den dritten Platz. Gleichzeitig ist sie die Schülermeisterin 2017. Joshua Keller setzte sich in einem hartumkämpften Final gegen Noah Ochsner durch und verteidigte seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich.

In der Kategorie 2 gewann Tim Ochsner den Final gegen Marko Bösch souverän. Erfreulich ist auch der dritte Platz von Jeannine Bartl, die sich als einziges Mädchen in dieser Kategorie einen Pokal erspielte.

In einem spannenden Halbfinal der Kategorie 3 gewann Fabian Bisig knapp gegen Manuel Hammerle. Nick Kälin gewann seinen Halbfinal gegen Marvin Birrer überlegen und liess auch Fabian Bisig im Final keine Chance.

In der Kategorie 4 spielte sich Noé Schuler als einziger Knabe bis in die Halbfinals, wo er gegen Michelle Wittwen verlor. Im zweiten Halbfinal wehrte Lynn Diethelm gegen Deliah Keller drei Matchbälle ab und siegte auch im Final gegen Michelle Wittwen.

Daniel Bisig und Arno Camenzind zeigten einen tollen Kampf im Halbfinal der Kategorie 5, wobei Daniel der Glücklichere war und in den Final einzog gegen Johann Grebe, der sich in seinem Halbfinal gegen Linda Kiehl durchgesetzt hatte. Auch der Final war äusserst umkämpft. Johann Grebe siegte in dieser Kategorie.

In der Kategorie 6 gewannen sowohl Dominik Birchler als auch Nevin Föllmi ihre jeweiligen Halbfinals souverän. Im Final setzte sich Dominik Birchler durch und sicherte sich den Kategoriensieg.

Die Partien wurden fair und mit grosser Kampfbereitschaft ausgetragen, wobei teilweise auch sehr spektakuläre Punkte beklatscht werden konnten. Die Fortschritte der Teilnehmer sind offensichtlich und sprechen auch für die Qualität der wöchentlichen Trainingslektionen (siehe Resultate).